2798 - 8846

Peter Stein

Integration – Variation – Destruktion

Die ›Crône‹ Heinrichs von dem Türlin innerhalb der Gattungsgeschichte des deutschen Artusromans



PETER LANG
Bern · Berlin · Bruxelles · Frankfurt a.M. · New York · Oxford · Wien

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 7

1. Der Anschluß der ›Crône‹ an die Gattungstradition 11
   1.1 Die Einbindung in die vorgegebene Fiktionswelt 12
      1.1.1 Die Schauplätze der Artushandlung 13
      1.1.2 Die Übernahme bekannten Personals 22
      1.1.3 Rückgriffe auf Namen aus der Ritterliste des ›Erec‹ 31
      1.1.4 Der Katalog der Artusritter 35
   1.2 Rückblenden in die literarische Vergangenheit 41
   1.3 Autornennungen 56
      1.3.1 Der Nachruf auf Hartmann 56
      1.3.2 Der Hinweis auf Wolfram 59
      1.3.3 Die Berufungen auf Chrétien 63
   1.4 Resümee 69

2. Die literarischen Voraussetzungen der ›Crône‹ 71
   2.1 ›Erec‹ 75
   2.2 ›Iwein‹ 78
   2.3 ›Parzival‹ 80
   2.4 Die Lanzelet-Tradition 111
   2.5 ›Wigalois‹ 128
   2.6 Ergebnis 142
   2.7 Relative Chronologie und absolute Datierung 143

3. Abweichungen der ›Crône‹ von der Gattungsnorm 149
   3.1 Ritterliche Souveränität des Helden 154
      3.1.1 Der Ritt durch den Zauberwald 156
      3.1.2 Siamerac von Lembil 161
      3.1.3 Gener von Kartis 163
      3.1.4 Die weissagende Königstochter 165
      3.1.5 Gansguoter und die magischen Hilfsmittel 166
      3.1.6 Die Göttin Enfeidas 174

3.1.7 Manbur und die Gralsuche 177
3.1.8 Unterstützung durch Zufall 184
3.1.9 Ergebnis 188
3.2 Die Frage nach Ethos und Recht 194
3.2.1 Die Fimbeus-Episode 195
3.2.2 Die Anschuldigungen des Angaras gegen Gawein 210
3.2.3 Der Erbstreit der Schwestern 212
3.2.4 Gener von Kartis 218
3.2.5 Gigamec, Aamanz und Zedoech 220
3.2.6 Giremelanz und Clarisanz 221
3.2.7 Die Gasozein-Episode 224
3.2.8 Ergebnis 233
3.3 Thema mit Variationen I: Ritterlicher Kampf 235
3.4 Thema mit Variationen II: Minnebindungen 248
3.5 Verkehrte Welt: Die Artusgesellschaft 261
3.5.1 Artus 261
3.5.2 Ginover 265
3.5.3 Keie 266

4. Schluß: Vom Sinn der ›Crône‹ 273
4.1 Zum Forschungsstand 273
4.1.1 Die ›Crône‹ als kritischer Gegenentwurf zum ›Prosa-Lancelot‹? 274
4.1.2 Die ›Crône‹ als Restauration alter Artusherrlichkeit, insbesondere als Antigralroman? 283
4.2 Spiel mit dem Schema und Destruktion von Sinn als Gestaltungsprinzipien 286

Literaturverzeichnis 301
Textausgaben 301
Untersuchungen 303
Verzeichnis der Abkürzungen 313
Autoren- und Werkregister 314